

Fachportrait

Sport

in den Studiengängen Sekundarstufe II



Als Lehrperson für das Fach Sport übernehmen Sie eine besondere Verantwortung, sowohl für die Sicherheit, aber auch für entscheidende Momente in der Sportbiografie der Lernenden. Mit dem Ergänzungsfach Sport an Maturitätsschulen bietet sich Ihnen die Möglichkeit Schülerinnen und Schülern über das Drei-Stunden-Obligatorium hinaus wichtige Aspekte des Sports zu vermitteln.

Fachverständnis

Das Schulfach Sport ist als einziges Fach sowohl auf der Volksschulstufe als auch auf der Sekundarstufe II auf Bundesebene festgeschrieben und geregelt (3-Stunden-Obligatorium). Die spezifische Organisation des Faches im Stundenplan der Schulen wird hingegen regional gestaltet.

So gibt es Schulen, die den Sportunterricht koedukativ durchführen, andere trennen Mädchen und Knaben ganz oder teilweise für den Sportunterricht. Im Gegensatz zu den meisten anderen Fächern ist der Sport kaum selektionsrelevant. Sie werden also im Sportunterricht nicht nur eine Heterogenität physischer Voraussetzungen erleben, sondern auch der Interessen und Leistungsbereitschaft. Um professionell

unterrichten zu können, ist deshalb eine breit abgestützte Sportkompetenz erforderlich, die auf Kenntnissen verschiedener Sportarten und Sinnperspektiven von Sport beruht. Dazu gehören Kompetenzen im Bereich der unterschiedlichen Inszenierungsformen von Sport, sowie fachdidaktische Kompetenzen in der Gestaltung von Sportunterricht.

Ziel des Studiums

Im Rahmenlehrplan für die Maturitätsschulen (EDK 1994) wird als allgemeines Bildungsziel für den Sportunterricht folgendes formuliert: „In Einzel- und Mannschaftssportarten sollen die Schülerinnen und Schüler unterschiedlichste Fertigkeiten und Einstellungen erwerben sowie im Spiel wichtige menschliche Grundeinsichten gewinnen; dadurch werden sie befähigt, aus dem vielseitigen Angebot die ihnen gemässen Bewegungs-, Spiel- und Sportformen auszuwählen und selbständig zu pflegen“ (S. 133).

In dieser Zielsetzung zeigt sich die doppelte Aufgabe des Sportunterrichts: Die motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schüler und Schülerinnen erweitern und verbessern, aber auch eine Mündigkeit fördern, damit die Jugendlichen aus dem vielfältigen Sportangebot selbst auswählen und dieses selbst gestalten können. Dieses Ziel gilt sowohl für den obligatorischen Sportunterricht, als auch für das promotionsrelevante Ergänzungsfach Sport.

Studieninhalte und ihre Gliederung

Das sportdidaktische Studium wird Sie befähigen, Sportunterricht zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Dabei werden wir insbesondere auf den Aspekt der Heterogenität eingehen und Möglichkeiten der Differenzierung aufzeigen. Weil wir „bewegten Unterricht“ nicht nur als Ziel, sondern auch als Methode ernst nehmen, findet der Fachdidaktikunterricht auch in der Sporthalle statt.

Fachdidaktische Studien

Die Fachdidaktik Sport setzt sich aus den Modulen 1.1 bis 1.4 zusammen.

Modul	Kurztitel	ECTS	Bewertung
<i>Fachdidaktik Sport 1.1</i>	Didaktik der Individual- und ästhetischen Sportarten	2	2er Skala (pass/fail)
<i>Fachdidaktik Sport 1.2</i>	Didaktik der Individual- und ästhetischen Sportarten	2	2er Skala (pass/fail)
<i>Fachdidaktik Sport 1.3</i>	Lesarten und Konzeptionen der Sportdidaktik, Ergänzungsfach Sport MAR	2	2er Skala (pass/fail)
<i>Fachdidaktik Sport 1.4</i>	Didaktik Sport im Freien, Makrodidaktik	2	2er Skala (pass/fail)

Die Fachdidaktik ist in vier Veranstaltungen gegliedert, die modular ausgerichtet sind und prinzipiell in freier Reihenfolge besucht werden können (Modul 1.2 bis 1.4). Modul 1.1 ist das Grundlagenmodul und sollte zu Beginn des Studiums belegt werden (vor oder während den Berufspraktika). Alle Fachdidaktik-Module dauern je ein Semester. Die Module 1.1 und 1.2 haben einen mikrodidaktischen Schwerpunkt und folgen einer disziplinären Logik des Sports: Spieldidaktik (1.1) und Didaktik der Individual- und ästhetischen Sportarten (1.2). Die Module 1.3 und 1.4 haben einen makrodidaktischen Schwerpunkt und thematisieren ausgewählte Inhalte der Didaktik auf der Sekundarstufe II: Konzepte, Kompetenzen und Curricula im Sportunterricht (1.3), Didaktik im Freien (1.4).

Individuelle Arbeitsleistung (IAL)

Die folgenden individuellen Arbeitsleistungen sind im Diplomstudiengang zu absolvieren:

Diplomstudiengang	ECTS	Bewertung
<i>IAL Fachdidaktik Sport 1A</i>	2	6er Skala

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte dem Studienreglement und den Bestimmungen zu den individuellen Arbeitsleistungen auf der Seite der Professur.

Berufspraxis

Zu den auf das Fach Sport bezogenen berufspraktischen Studien finden Sie die entsprechenden Informationen im Portrait der Berufspraktischen Studien Sekundarstufe II und unter folgendem Link:

www.fhnw.ch/ph/praxis

Facherweiterungsstudium

Neben dem oben beschriebenen Diplomstudiengang Sekundarstufe II – Lehrdiplom für Maturitätsschulen ist es auch möglich, über ein Facherweiterungsstudium Ihr Lehrdiplom um das Fach Sport zu erweitern. Weitere Informationen finden Sie im Studienreglement [Anhang E Facherweiterungsstudium Sek II.](#)

Zulassung

Informationen zur Zulassung zum Studium finden Sie im Studienreglement Sekundarstufe II unter § 4, Absatz 1:

¹Die Voraussetzungen und das Verfahren für die Zulassung zum Diplomstudium Sekundarstufe II (Lehrdiplom für Maturitätsschulen) sind grundsätzlich in § 3 StuPO sowie in den Richtlinien zur Zulassung zum Studium an der Pädagogischen Hochschule FHNW geregelt.

Sowie im Anhang C des Studienreglements Sekundarstufe II (112.4C Fachwissenschaftliche Zulassungsbedingungen für den Studiengang Sekundarstufe II (Lehrdiplom für Maturitätsschulen))

<http://www.fhnw.ch/ph/bachelor-und-master/rechtserlasse-und-ordnungen>

Bitte beachten Sie die spezifischen Bestimmungen für die Zulassung im Fach Sport (50 ECTS Sportpraxis). Details zu diesen Bestimmungen finden Sie auf der Website der Professur: www.sportdidaktik.ch

Anmeldung

Die Anmeldung für die einzelnen Module erfolgt elektronisch via ESP
<https://esp.ph.fhnw.ch>

Allgemeine Informationen

Studienreglement & Studien- und Prüfungsordnung

<http://www.fhnw.ch/ph/bachelor-und-master/rechtserlasse-und-ordnungen>

Berufspraxis

www.fhnw.ch/ph/praxis

Studiportal

www.fhnw.ch/ph/studiportal

Kontakt:

Prof. Dr. Roland Messmer
Leiter Professur Sport und Sportdidaktik im Jugendalter
roland.messmer@fhnw.ch

Pädagogische Hochschule FHNW
Institut Sekundarstufe I und II
Clarastrasse 57
4058 Basel

Bitte beachten Sie, dass das vorliegende Fachportrait eine Informationsschrift und kein rechtlich verbindliches Dokument ist.